

Am **Institut für Rechtsmedizin der TU Dresden** ist ab **01. Juli 2002** eine Stelle als

Wiss. Mitarbeiter/in - Chemiker/in

(Vergütung nach BAT-O)

befristet zu besetzen.

Aufgaben: Wissenschaftliche Arbeiten auf dem Gebiet der Hochdruckflüssigkeits-Chromatographie von Pharmaka und Betäubungsmitteln, insbesondere der Drogenanalyse an Haaren. Entwicklung von Forschungsprojekten und Teilnahme am Lehr- und Prüfungsbetrieb im Fach Rechtsmedizin. Durchführung forensisch-toxikologischer Untersuchungen von Pharmaka, Drogen und Giften mit chromatografischen, spektroskopischen, immunochemischen und mikroskopischen Methoden. Begutachtung der Analysenergebnisse. Teilnahme am Bereitschafts- und Nachtdienst.

Voraussetzungen: Fachchemiker/in für Toxikologie bzw. forensischer Toxikologe/ forensische Toxikologin (GTFCh) mit Habilitation bzw. die Habilitation anstrebend. Nachgewiesene Forschungstätigkeit, insbesondere von drittmittelgeförderten Projekten. Erfahrungen in der Lehrtätigkeit im Fach Rechtsmedizin.

Frauen sind ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Bewerbungen Schwerbehinderter werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum 20.05.2002 unter der Kennziffer 020/2002 an: Medizinische Fakultät Carl Gustav Carus der Technischen Universität Dresden, Institut für Rechtsmedizin, Komm. Direktor: Herr PD Dr. med. J. Dreßler, Fetscherstraße 74, 01307 Dresden, Telefon (0351) 458 2601.